

Frau Miethke erklärt, dass sie den Bericht der Gleichstellungsbeauftragten im Rahmen des Rechenschaftsberichtes gelesen habe. Allerdings hätte sie es interessant gefunden, wenn Frau Ehrenstein zur Beantwortung verschiedener Fragen im Rat anwesend gewesen wäre. Einmal im halben Jahr wäre dies doch sicher möglich.

Der Bürgermeister geht hierauf ein. Die Gleichstellungsbeauftragte sei ihm organisatorisch direkt unterstellt. Und insofern sei es absolut angemessen, wenn er hierzu Auskünfte gebe. Sei er auch nicht bis ins kleinste Detail über die tägliche Arbeit der Gleichstellungsbeauftragten informiert, so wisse er doch welche vielfältigen Aufgaben Frau Ehrenstein wahrnehme. Dies mache sie sehr gut. Ein ausführlicher aktueller Bericht für das Jahr 2010 sei inzwischen zusammengestellt worden. Anschließend trägt der Bürgermeister den Bericht vor. Der Bericht ist als **Anlage 1** der Niederschrift beigelegt.

Herr Zielinski findet ebenfalls, dass die Vorgehensweise nicht dem gestellten Antrag entspricht. So hätte es sich angeboten, im Rat direkt verschiedene Fragen an die Gleichstellungsbeauftragte zu stellen.

Der Bürgermeister erklärt, dass alle Fraktionen und Ratsmitglieder ermuntert werden, direkt das Gespräch mit Frau Ehrenstein zu suchen. Frau Ehrenstein stehe solchen Gesprächen sehr offen gegenüber. Dies sei zielführender als vor dem Rat. Im Rat selber sei er als zuständiger Dezernent der richtige Ansprechpartner.

Frau Miethke bedankt sich für die gute Arbeit bei Frau Ehrenstein. Allerdings hätten sich für sie noch einige Fragen ergeben, die sie gerne beantwortet hätte. U.a. interessiere sie, ob VHS-Kurse für EDV-Einsteiger zielführend seien oder hierzu nicht besser die Arbeitsagenturen gefordert seien. So stelle sich auch die Frage nach den Teilnehmerzahlen und der Anzahl der Wiedereinstiege. Weitere Fragen ergäben sich im Bereich Tagesmütter. Schließlich erklärt Frau Miethke, dass sie deswegen selber das Gespräch mit der Gleichstellungsbeauftragten suche.

Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht.